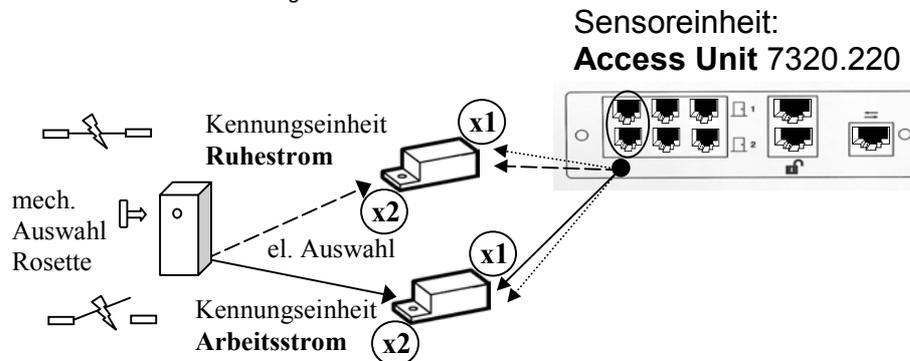


# Universalverriegelung

# DK 7320.730

## Hinweis:

Diese Betriebsanleitung enthält aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht sämtliche Detailinformationen und kann auch nicht jeden denkbaren Fall der Aufstellung, des Betriebes oder der Instandhaltung berücksichtigen. Technische Änderungen jederzeit vorbehalten. In Zweifelsfällen gilt der deutsche Text.



## Basisbeschreibung:

Die Universalverriegelungen können an die Access Unit 7320.220 (max. 2 St.) angeschlossen werden. Die Verriegelung übernimmt die Funktion einer Türverriegelung und einer Riegel-Überwachung. Zu jeder Verriegelung muss ein Zugangs-Sensor an der entsprechenden Tür befestigt werden. Wird der Zugangs-Sensor und der Verschluss-Riegel geschlossen, verriegelt automatisch die in der Universalverriegelung integrierte Spule. Die Freigabe der Universalverriegelung kann über das CMC-TC-System im Netzwerk oder über optionale Zusatzsysteme erfolgen z.B. Chipkartenleser (7320.750), Magnetkartenleser (7320.760), Zahlencodeschloss (7320.770) oder einen individuellen potentialfreien Schaltkontakt (7320.580).

Der Verpackung sind zwei Kennungseinheiten beigelegt. Eine Kennungseinheit ist für die Betriebsart „Ruhestrom“ und eine für die Betriebsart „Arbeitsstrom“. Für die unterschiedlichen Betriebsarten muss die Rosette in der entsprechenden Position montiert werden. Der Unterschied zwischen der Betriebsart Ruhe- und Arbeitsstrom besteht darin, dass die Ruhestromausführung zum Verriegeln und die Arbeitsstromausführung zum Entriegeln bestromt werden muss.

Die entsprechend verwendete Kennungseinheit wird automatisch vom CMC-TC-System erkannt und eingerichtet. Für das Betreiben des Verriegelungssystems sind folgende Komponenten notwendig:

- Processing Unit (7320.100) mit Netzteil (z.B. 7320.425), länderspezifisches Anschlusskabel, Programmierkabel
- Sensoreinheit (7320.220), Verbindungsleitung (RJ45, Cat5)
- Befestigungswinkel, schrankspezifisch (siehe Rittal Zubehörprogramm)
- Zugangs-Sensor (7320.530)

## Einsatzbedingungen:

- Die Verriegelungseinheit ist ausschließlich für das Rittal CMC-TC-System zu verwenden.
- Es gilt die Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise der Processing Unit bzw. der oben aufgeführten Sensoreinheit.
- Die max. Leitungslänge zwischen Sensoreinheit und Verriegelung beträgt 2,1m. Zum Anschluss ist die integrierte Verbindungsleitung, eine der Kennungseinheiten und das beigelegte Anschlusskabel zu verlegen. Für Sonder-Applikationen können auch, nach Rücksprache mit unserer Zentrale, Verlängerungskabel 7200.450 eingesetzt werden.
- Die Leitungen sind unbedingt getrennt von netzspannungsführenden Leitungen zu verlegen.
- Die Verriegelungseinheit sind ausschließlich im Bereich der angegebenen Umgebungsbedingungen einzusetzen.
- Die Gehäuse dürfen nicht geöffnet werden. Es sind keine Teile enthalten, die gewartet werden müssen.
- Vor dem Anschluss ist sicherzustellen, dass die Verriegelung für das Gerät / Steckplatz geeignet ist.
- Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht außer Kraft gesetzt werden.
- Direkter Kontakt der Verriegelung mit Wasser (z.B. durch Betauung), Ölschmutz oder aggressiven Stoffen ist untersagt.
- Der Betrieb in Umgebungen mit entzündlichen Gasen oder Dämpfen ist untersagt. Der Schutz vor Wasser, Stäuben ist durch den Einbau in einen Schrank/Rack sicherzustellen.
- Das CMC-TC-System muss spannungsfrei sein, wenn die Universalverriegelung mit der Sensoreinheit verbunden wird.
- Die Verriegelung muss ordnungsgemäß entsprechend der gesonderten Montageanleitung montiert werden.

## Technische Daten:

Spannung Spule 24 V DC

Stromaufnahme Spule 140mA

Anschluss: RJ12 Buchse 6polig

Anschlusskabel Verriegelung: Länge 0,1m, RJ12 Stecker

Anschlusskabel Kennung: Länge 2m, RJ12/RJ12 Stecker

1. **Anschluss x1:** RJ12 Buchse 6polig ( für die Verbindung zur Sensoreinheit )

2. **Anschluss x2:** RJ12 Buchse 6polig ( für die Verbindung zur Universalverriegelung )

Zugfestigkeit 1000 N

Temperatur Gehäuse bei Dauerbestromung ca. 60°C

Temperatureinsatzbereich: +10°C bis +40°C

Schutzart: IP20

**Adresse:** Rittal GmbH & Co. KG / Auf dem Stützelberg / D-35745 Herborn / Tel: (+49) (2772) 505 – 0 /

Fax: (+49) (2772) 505 – 2319 / eMail: [Info@rittal.de](mailto:Info@rittal.de) / Internet: <http://www.rittal.de>



## Beschreibung:

### Funktionsprinzip

Die Universalverriegelung DK 7320.730 besteht aus zwei mechanischen Teilen. Teil 1 ist das Verriegelungselement, das z. B. am Rahmen eines Schaltschranks befestigt wird. Teil 2 ist die Rosette, die an der Tür befestigt wird.

Wird nun die Tür geschlossen, greift der Verriegelungsbolzen der Rosette in das Verriegelungselement ein und der Schrank wird verriegelt. Soll der Schrank geöffnet werden, muß zuerst das Verriegelungselement elektrisch entriegelt werden.

Je nach Anwendungsfall kann die Universalverriegelung so montiert werden, dass die Rosette entweder an der Stirnseite oder von oben in das Verriegelungselement eingreift (siehe Bild 1).

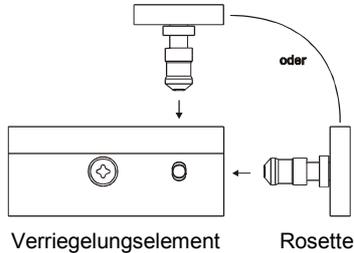


Bild 1: Verriegelungsprinzip

### Einstellen der Betriebsart Ruhe- oder Arbeitsstrom:

Auf der Rosette sind die beiden Piktogramme für Ruhe- und Arbeitsstrom aufgedruckt (siehe Bild 2). Für die Betriebsart Ruhestrom muss die Markierung auf dem Verriegelungselement auf das Ruhestrompiktogramm der Rosette zeigen. Entsprechendes gilt für die Betriebsart Arbeitsstrom, bei der die Markierung auf das Arbeitsstrompiktogramm zeigen muss.

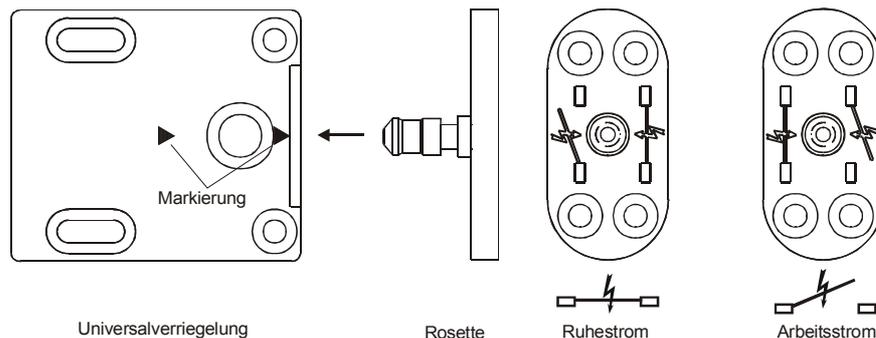


Bild 2: Rosettenausrichtung

## Montage

**Montage- und Einstellarbeiten dürfen nur in der Rosettenausrichtung Ruhestrom durchgeführt werden, falls die Universalverriegelung noch nicht elektrisch entriegelbar ist. Die Tür könnte sonst nach dem Schliessen nicht mehr geöffnet werden.**

Das Verriegelungselement und die Rosette besitzen zur Befestigung jeweils vier zylindrisch gesenkte Befestigungslöcher. Der Abstand entspricht dem Raster 32 mm. Zum Einbau in die unterschiedlichsten Rittal Gehäuse können ab Werk Montageadapter bezogen werden.

**Die beiden Unterlegscheiben aus Edelstahl sind vor dem Festschrauben unbedingt in die Langlöcher des Verriegelungselements einzulegen.**

## Hinweis

**Bei einem Ausfall der Stromversorgung ist in der Betriebsart Arbeitsstrom eine Entriegelung und damit ein Öffnen der Tür nicht möglich.**

**Maßzeichnung:**

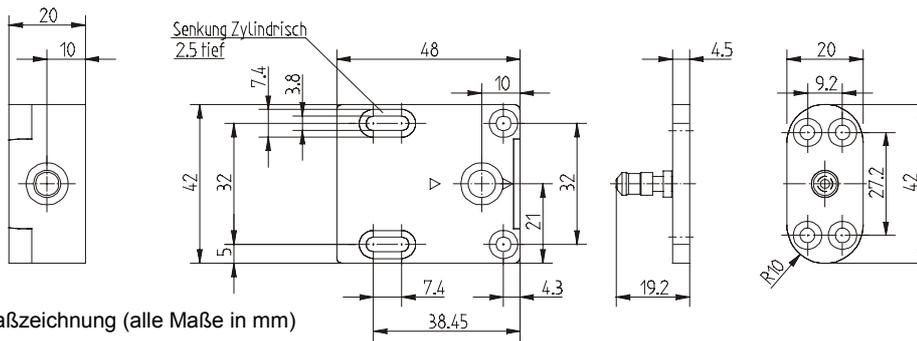


Bild 3: Maßzeichnung (alle Maße in mm)

**Montagehinweise: (ohne Rittal Montageadapter)**

Bei der Montage sind das Verriegelungselement und die Rosette, wie in Bild 4 gezeigt, bündig zueinander auszurichten. Der Verriegelungsbolzen der Rosette muss beim Schließen der Tür ungehindert und vollständig in das Verriegelungselement eingreifen können. Ferner dürfen keine Zugkräfte seitens der Tür auf das Verriegelungselement wirken. Die Ausrichtung von Verriegelungselement und Rosette erfolgt durch die Langlöcher des Verriegelungselements. Als Positionierungshilfe für die Rosette wird eine doppelseitig klebende Folie mitgeliefert, die auf die Rückseite der Rosette aufgeklebt werden kann. Nach dem Aufkleben der Folie ist die Rosette in das montierte Verriegelungselement mit der Ausrichtung Ruhestrom einzustecken und die Tür zu schliessen. Nach dem Öffnen der Tür klebt die Rosette an der richtigen Stelle und kann für die Betriebsart Ruhestrom direkt montiert werden. Für die Betriebsart Arbeitsstrom muss die Rosette nach dem Anzeichnen der Bohrungen noch um 180° gedreht werden.



**Die Rosette darf keinesfalls wie in Bild 5 um 90° gedreht montiert werden. Würde der Verriegelungsbolzen der Rosette so in das Verriegelungselement eingreifen, ließe sich die Tür nicht mehr öffnen.**

Richtige Positionierung: Der Verriegelungsbolzen der Rosette kann ungehindert und vollständig in das Verriegelungselement eingreifen.

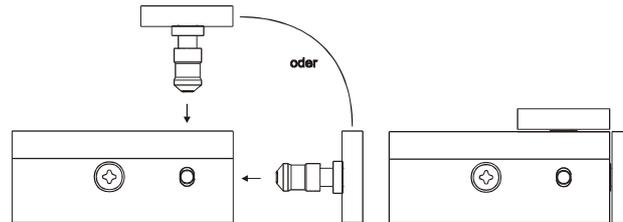


Bild 4: Montagehinweis

Falsche Positionierung: Die Rosette greift um 90° verdreht in das Verriegelungselement ein.

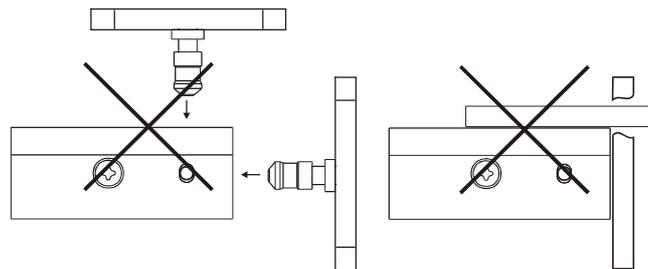


Bild 5: Montagehinweis

**Montage in Rittal Schränke:**

Der Universalverriegelung liegt ein Zubehörbeutel mit Befestigungsmaterial bei. Für Einbau in Rittal-Schränke können Adaptionwinkel bezogen werden, die die Montage erleichtern.

Best.-Nr.	Bezeichnung
7200.611	Einbausatz für PS-Stahlblechtür
7200.612	Einbausatz für PS-Alu-Sichttür
7200.613	Einbausatz für FR-Stahlblechtür
7200.614	Einbausatz für FR-Sichttür
7200.615	Einbausatz für TS-Stahlblechtür
7200.616	Einbausatz für TS-Sichttür
7200.617	Einbausatz für VR-Tür

